

CEO-Wechsel bei der Neuenhauser Gruppe

- **Wechsel im Vorstand: Thomas Wiedermann wird ab 30. April 2025 neuer CEO der Neuenhauser Gruppe SE & Co. KGaA**
- **Lutz Wolf verlässt die Neuenhauser Gruppe nach gut acht Jahren auf eigenen Wunsch**
- **Aufsichtsratsvorsitzender Stefan Jablonski dankt Lutz Wolf für hervorragende Arbeit, v.a. bei der Weiterentwicklung der Gruppe, Prozessoptimierung und dem Aufbau des Geschäftsfelds AUTOMATION**
- **Neuordnung im Vorstand leitet Transformationsphase der Unternehmensgruppe ein**
- **Firmenerfolgsgeschichte der Unternehmensgruppe soll weiterentwickelt und das Unternehmen fit für die Zukunft gemacht werden**

Neuenhaus, 29.04.2025 – Mit Wirkung zum 30. April 2025 ernennt der Aufsichtsrat der Neuenhauser Gruppe SE & Co. KGaA den erfahrenen Manager Thomas Wiedermann (*1963) zum neuen Vorstandsvorsitzenden einer der großen Mehrbereichsgruppen im Maschinenbau in Deutschland.

Wiedermann (62) folgt auf Lutz Wolf (50), der die Neuenhauser Gruppe mit Sitz in Neuenhaus in Niedersachsen als Vorsitzender des Vorstandes über vier Jahre erfolgreich geführt hat und nach über acht Jahren im Vorstand die Unternehmensgruppe Ende April in bestem Einvernehmen auf eigenen Wunsch verlässt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Thomas Wiedermann einen ausgewiesenen Top-Manager und Experten für Transformation für unseren Vorstand gewinnen konnten und sind überzeugt, dass er mit seiner Expertise und seinen vielfältigen Erfahrungen, aber auch mit seiner Persönlichkeit der Richtige ist, um den begonnenen Transformationsprozess weiterzutreiben und die Neuenhauser Gruppe erfolgreich weiterzuentwickeln“, erklärt **Stefan Jablonski, Aufsichtsratsvorsitzender der Neuenhauser Gruppe**.

Dank und Ausblick

„Im Namen des gesamten Aufsichtsrates und auch aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedanke ich mich schon heute bei Lutz Wolf für seinen unermüdlichen und sehr engagierten Einsatz. Lutz Wolf hat die Neuenhauser Gruppe in den vielen Jahren seines Wirkens nachhaltig und vor allem strategisch geprägt. Insbesondere in den Bereichen Automatisierung und Robotik konnten wir zahlreiche innovative Vertriebsansätze etablieren und neue Märkte erschließen. Herr Wolf ist maßgeblich dafür verantwortlich, dass die Neuenhauser Gruppe international am Markt verankert ist. Um wichtiges Wissen im Rahmen des Übergangs zu geben, steht Herr Wolf uns in einem Übergangszeitraum weiter zur Seite. Dies ist besonderer Ausdruck seiner Verbundenheit mit der Neuenhauser Gruppe und unserer Region.“, so **Jablonski** weiter.

Lutz Wolf, CEO der Neuenhauser Gruppe: „Die acht Jahre bei Neuenhauser waren für mich eine äußerst spannende und erfüllende Zeit. Ich blicke dankbar auf erfolgreiche Projekte und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren zahlreichen Partnern und Mitarbeitern zurück. Meine Entscheidung, das Unternehmen zu verlassen, basiert auf persönlichen Gründen. Wichtig ist mir dabei, einen geregelten

Übergang zu ermöglichen und die bekannte Verlässlichkeit sicherzustellen. Mit Herrn Wiedermann bekommt die Gruppe nach einer expansiven Phase nun einen CEO, der die Gruppe in einem zunehmend wirtschaftlich rezessiven Umfeld auf die Herausforderungen vorbereiten und mit dem gesamten Team die Zukunft gestalten wird. Ich wünsche ihm persönlich und der gesamten Gruppe viel Erfolg und alles Gute.“

Lutz Wolf prägte die Neuenhauser Gruppe in gut acht Jahren im Vorstand

Lutz Wolf ist seit 1. April 2017 als Vorstand und seit 1. Januar 2021 als Vorstandsvorsitzender der Neuenhauser Gruppe tätig. Er verantwortet die Themen Maschinenbau und Auftragsfertigung, Strategie & Projekte, Beteiligungen, Personal & Recht, Politik & Nachhaltigkeit, die Unternehmenskommunikation, das Marketing der Neuenhauser Gruppe und das Großkundengeschäft.

Lutz Wolf (50) begann seine Karriere 1995 bei Siemens, wo er in verschiedenen Funktionen in Deutschland und in China tätig war. Nach erfolgreichen Jahren bei Siemens (1995–2007) wechselte er zur GEA Group, in der er von 2007 bis 2017 unter anderem während seiner sechsjährigen Tätigkeit als Alleingeschäftsführer eines US-amerikanischen Tochterunternehmens wertvolle Erfahrungen sammelte.

Erfahrung und Kompetenz für die Neuausrichtung

Wiedermann wird mit Eintritt in die Neuenhauser Gruppe erst der dritte Vorstandsvorsitzende der seit 70 Jahren bestehenden international tätigen Mehrbereichsgruppe. Er übernimmt in seiner Rolle eine erfolgreiche Unternehmensgruppe, die für kontinuierliches Wachstum steht. Seine Aufgabe wird es sein, die Neuenhauser Gruppe in einem wirtschaftlich stark herausforderndem Marktumfeld auf die sich gerade ergebenden Marktveränderungen strategisch neu auszurichten und die erarbeiteten Marktpositionen nachhaltig auszubauen.

Thomas Wiedermann bringt umfangreiche Erfahrung als Vorstand in internationalen, mittelständischen Unternehmen mit. Seine Expertise umfasst unter anderem die Restrukturierung und Prozessoptimierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette, Innovationsmanagement in der Entwicklung und Fertigung von High-Tech-Komponenten für industrietechnische Anwendungen, Erzielung nachhaltiger Umsatz- und Ertragssteigerungen durch strategische Geschäftsfeldentwicklung sowie Sicherung der Technologie-, Markt- und Kostenführerschaft,

Nach leitenden Positionen u. a. als Aufsichtsrat bei der Dockweiler AG und als CEO bei der ZI Unternehmensgruppe sowie diversen anderen Aufsichtsrats- und Vorstandsmandaten war Wiedermann zuletzt als CRO bei der CENTOGENE N.V. tätig, wo er u.a. den Bereich Liquiditätsmanagement verantwortete und maßgeblich die Aktivitäten zur Effizienzsteigerung der Unternehmensprozesse gestaltete. Bei der Neuenhauser Gruppe wird er insbesondere die Ressorts Automatisierung, Textil, Umwelttechnik und interne Dienste sowie die Führung der Gesamtgruppe von Lutz Wolf übernehmen.

Seine Fähigkeit, Veränderungsprozesse durch präzise Analysen, schnelle Umsetzung und konsequenten Fokus auf das Wesentliche zu steuern, macht Wiedermann zu einer wertvollen Bereicherung für die Neuenhauser Gruppe. Zudem verfügt Wiedermann über eine breite Managementenerfahrung und ist als Diplom-Kaufmann sowie Diplom-Ingenieur der Elektrotechnik doppelt qualifiziert.

Über die Neuenhauser Gruppe

Die Neuenhauser Gruppe SE & Co. KGaA mit Stammsitz Neuenhaus in der Grafschaft Bentheim ist eine diversifizierte international tätige Unternehmensgruppe im Bereich Maschinenbau und Metallverarbeitung. Mit ihrer konsequenten Ausrichtung auf Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit gehört sie seit 70 Jahren zu den führenden Mehrbereichsgruppen in Deutschland. Weltweit beschäftigt die Neuenhauser Gruppe rund 2.500 Mitarbeiter an 20 Standorten in 6 Ländern, die in jedes Projekt ihre individuellen Stärken und Ideen einbringen. Die 23 einzelnen operativen Firmen agieren unabhängig in ihrem Spezialbereich und bilden gleichzeitig ein gut verknüpftes Netz, in dem Erfahrung, Know-how und moderne Technik zusammenwirken. Unter diesem Dach wird wie in der gesamten Unternehmensgruppe eine respektvolle und familiäre Unternehmenskultur gelebt, die sich durch flache Hierarchien und offene Kommunikation auszeichnet.

Technische Angaben

Pressekontakt:

Neuenhauser Gruppe

Marcel Oude-Wesselink

05941 604 826

marcel.oude-wesselink@neuenhauser.de

www.neuenhauser.de



Bildunterschrift Bild Lutz Wolf:

Lutz Wolf, bis 30. April 2025 CEO der Neuenhauser Gruppe, Bildrechte: Neuenhauser Gruppe



Bildunterschrift Bild Thomas Wiedermann:

Thomas Wiedermann, ab 30. April 2025 neuer CEO der Neuenhauser Gruppe

Bildrechte: Thomas Wiedermann